

Merkblatt 14_19 Donnerstag, 9. Mai 2019

Zitat: «Das Zeichenmotiv ist kein Feind, mit dem man irgendwie fertig werden muss.»
(Martina Wald)

Videotipp: Sketchbook Skool (Tinte und Pinsel) <https://youtu.be/sEAOc8JWZy0>

Treffpunkt: **19:00 Marktgasse 10**, auf der Dachterrasse vom Manor (im Restaurant noch eins weiter hinauf).

Material: Skizzenbuch/-Block mindestens A5, Bleistift B2 -B9, Füller, Fineliner oder Rapidograph (vermalbar).

Thema: **Schnelles Skizzieren in drei Phasen**

1. Phase: Die Konturskizze

Versuche eine lockere, skizzenhafte Kontur zu finden.
Zeichne von aussen nach innen (erfasse erst die Grundformen).



Die Bleistiftzeichnung soll nicht das fertige Werk sein. Sie ist nur die Basis für die spätere, ausdrucksstärkere Zeichnung mit Fineliner, Tinte oder Tuschestift.

Arbeite schnell. Du musst nicht vorsichtig sein,

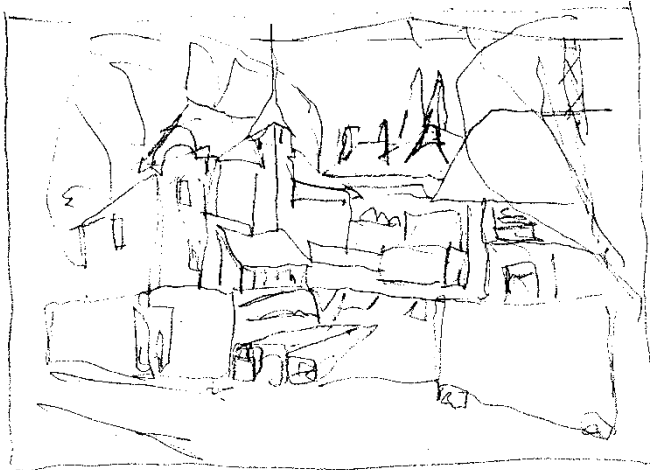
Skizziere die grossen Formen, ohne dich um eine präzise Linienführung zu kümmern.

Wenn die Details nicht genau stimmen, korrigiere einfach darüber ohne zu radieren.

Es ist nur die Anleitung für später.



2. Phase: die 'kalligrafische' Strichzeichnung



In dieser Phase, musst du nicht mehr denken.

Male mit Feder oder Fineliner durchgehende Linien über die Vorzeichnung.

Beginne zu spielen, langsam, meditativ.

Nütze die Skizze darunter nur als Führungshilfe, aber bestimme selbst, wo die Linie durchgehen soll.

Ziehe die Linien kalligrafisch, fließend und rhythmisch. Nicht mechanisch nachzeichnen!



Betone Formen und setze gezielt Zeichen, die das Motiv unterstützen.

3. Phase: Kontraste setzen

Mit verstärkten Kontrasten führst du das Auge des Betrachters ins Zentrum deines Motivs.

Setze diese Kontraste sparsam ein.

Wenn sie zu stark sind, nimm einfach verdünnte Farbe oder verwische die Tinte mit Wasser.



Zum Schluss kannst du die Bleistiftstriche mit einem Knetgummi entfernen.

Muss aber nicht 😊

